



Presseinformation

Wasserwirtschaftsamt erneuert Buhnen an der Zusam bei Wörleschwang - eine naturnahe Sicherung des Ufers mit Verbesserung der Strömungsvielfalt

Im Zuge der Hochwasserereignisse im Juni 2024 wurden bestehende Buhnen zur Strömungslenkung an der Zusam auf Höhe Wörleschwang beschädigt und teilweise zerstört. Um die Sicherheit des Flussufers langfristig zu gewährleisten und gleichzeitig einen naturnahen Schutz zu schaffen, wurden die Buhnen durch das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth erneuert und an die aktuellen ökologischen Anforderungen angepasst.

Die erneuerten Buhnen dienen neben der Ufersicherung auch der Herstellung von Strömungsvarianz, um die natürliche Flussdynamik zu fördern und die Biodiversität im Flussraum zu erhöhen. Die neuen Buhnen wurden so gestaltet, dass sie die Strömung gezielt zum unbebauten Ufer lenken und somit eine nachhaltige und ökologische Ufersicherung gewährleisten.

Die Umsetzung erfolgte durch die Flussmeisterstelle Augsburg in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Zusmarshausen und den lokalen Akteuren. Der Bürgermeister von Zusmarshausen, Bernhard Uhl, ergänzt dazu: „Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth hat eine kleine, aber wichtige Maßnahme durchgeführt. Hochwasserschutz und Ufersicherung sind eine Daueraufgabe an der Zusam“.

Ein Jahr nach dem Hochwasserereignis vom Juni 2024 zeigen sich bereits positive Effekte der Maßnahme. Auf der Seite der Buhnen lagert sich Sediment ab und wirkt somit gegen eine fortschreitende Ufererosion. Am gegenüberliegenden Ufer finden eigendynamische Erosionsvorgänge statt. Solche eigendynamischen Initialmaßnahmen haben zudem das Potential, sich flussabwärts ökologisch positiv auf das Gewässer auszuwirken (sog. Trittstein-Strahlwirkungsprinzip).



Etwas weiter flussaufwärts stehen weitere Maßnahmen zur ökologischen Verbesserung an der Zusam an. Im Rahmen des sogenannten „Ökoausbau Wörleschwang“ errichtet das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth am bisher bestehenden Absturz ein naturnahes Umgehungsgerinne, sodass die ökologische Durchgängigkeit an der Stelle wiederhergestellt wird. Aktuell finden Bodenerkundungen statt, Baubeginn ist voraussichtlich im Jahr 2026.

Für Rückfragen und weitere Informationen zu den Maßnahmen wenden Sie sich bitte an das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth.



Abb. 1: Herbert Vogl (rechts) von der Flussmeisterstelle Augsburg erklärt Bürgermeister Bernhard Uhl (links) die vom Wasserwirtschaftsamt eingebauten strömunglenkenden Buhnen am Ostufer der Zusam bei Wörleschwang (Foto: Markt Zusmarshausen)

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth
Förgstraße 23
86609 Donauwörth

Telefon: +49 906 7009 0

E-Mail: poststelle@wwa-don.bayern.de

Internet: www.wwa-don.bayern.de

Bearbeitung:

Chmiel, Oliver

Bildnachweis:

Markt Zusmarshausen

Stand:

16.09.2025

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.